



### **Gäste**

Frau Baalman, Leiterin der Nachmittagsbetreuung an der Josef-Annegarn-Schule zu TOP 7  
Herr Pohlmann, Leiter der OGS an der Ambrosius-Grundschule zu TOP 7  
Frau Wübbels, Leiterin der OGS an der Franz-von-Assisi-Grundschule zu TOP 7  
Architekt Schapmann, Architekturbüro Schapmann zu TOP 8

### **Es fehlen entschuldigt:**

### **Ausschussmitglieder**

Hagemeyer, Tobias  
Hermanns, Hubertus  
Lamour, Martina  
Mombauer, Michael  
Rottmann, Hermann  
Schmidt, Sabine

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr  
Ende der Sitzung: 20:35 Uhr

## **I. Öffentlicher Teil**

### **1. Eröffnung der Sitzung**

*AV Dr. Aichner* eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### **2. Bestimmung des Schriftführers**

*VA Rüter* wird zum Schriftführer dieser Sitzung bestimmt.

### **3. Feststellung der Befangenheit**

Befangenheit wird nicht festgestellt.

### **4. Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

### **5. Bericht des Bürgermeisters**

#### **1. Leistungen für Bildung und Teilhabe**

Nach wie vor gibt es Schwierigkeiten bei der Umsetzung des Bildungs- und Teilhabegesetzes. Seitens des Bundes sind Fragen der Zuständigkeit für die Anspruchsberechtigten nach dem Bundeskindergeldgesetz noch immer nicht endgültig geklärt.

Die Nachfrage nach den Leistungen ist, wie in den anderen Städten und Gemeinden, auch in Ostbevern eher zurückhaltend.

Ich weise nochmals darauf hin, dass für alle Berechtigten in der Anlaufstelle des Jobcenters und im Sozialamt Anträge bereit liegen.

#### **2. Schuleingangsjahrgänge an den Grundschulen**

Mit der Verabschiedung des 5. Schulrechtsänderungsgesetzes Ende März durch den Landtag NRW wurde die Stichtagsregelung zur Aufnahme an den Grundschulen für die kommenden Jahre geändert. Die Schulpflicht beginnt ab dem Schuljahr 2012/2013 für Kinder, die bis zum 30. September das sechste Lebensjahr vollendet haben, am 1. August desselben Kalenderjahres. Ursprünglich sollte der Einschulungsstichtag schrittweise auf den 31. Dezember verlegt werden.

Die Einschulungszahlen bewegen sich aufgrund der neuen Rechtslage nach aktueller Einwohnerstatistik in den Schuljahren 2012/2013 bis 2016/2017 zwischen 96 und 128 Kindern. Auf dieser Grundlage könnten auch in den kommenden Jahren drei Eingangsklassen an der Ambrosius-Grundschule und zwei Eingangsklassen an der Franz-von-Assisi-Grundschule gebildet werden.

Derzeit finden weitere Gespräche mit den Grundschulleitungen zur möglichen Bildung von Schuleinzugsbereichen für die beiden Grundschulen statt. Das Ergebnis wird im Arbeitskreis Schule am 9. Juni 2011 und in der nächsten Sitzung des Schul-, Sozial- und Familienausschusses am 16. Juni 2011 vorgestellt.

### 3. Qualitätsanalyse Josef-Annegarn-Schule

Die Josef-Annegarn-Schule ist seitens der Bezirksregierung Münster für eine Qualitätsanalyse ausgewählt worden. Diese Qualitätsanalyse als Verfahren der externen Evaluation ist für alle Schulen in NRW seit August 2006 verpflichtend. Die Josef-Annegarn-Schule ist die erste Verbundschule im Regierungsbezirk, die im Rahmen der Qualitätsanalyse besucht und untersucht wird. In NRW wurden bisher über 1.600 Schulen besucht.

Ziel der Qualitätsanalyse ist, Schulen datengeschützte Erkenntnisse über ihre schulische Arbeit zur Verfügung zu stellen, die sie für die Weiterentwicklung nutzen können. Gegenstand der Qualitätsanalyse sind u. a. Unterricht, Schulkultur, Führung und Schulmanagement.

In einer Auftaktveranstaltung am vergangenen Mittwoch hat sich das Team der Prüfungskommission der Schulleitung, dem Schulträger, aber auch den Lehrern und interessierten Eltern vorgestellt. Unterrichtsbesuche sind für Anfang Juni vorgesehen. Die durch vorab zur Verfügung gestelltes umfangreiches Datenmaterial, Schulbegehung, Unterrichtsteilnahme, Interviews und Gespräche gewonnenen Erkenntnisse münden letztlich in einen Bericht. Die Schule wird den Abschlussbericht im Herbst 2011 erhalten, diesen in ihren Gremien auswerten und auf dieser Grundlage evtl. Maßnahmen in Abstimmung mit der Schulaufsicht festlegen. Wesentliche Inhalte werden dann im Schul-, Sozial- und Familienausschuss vorgestellt.

*Herr Behnen* erläutert weitere Aspekte der Qualitätsanalyse hinsichtlich Ziel, Inhalt und Verfahren und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

### 4. Maßnahmen nach dem Investitionsförderungsgesetz (Konjunkturpaket II)

#### Josef-Annegarn-Schule

Mit Mitteln aus dem Konjunkturpaket II wurden in zwei Abschnitten insgesamt 85 Fenster erneuert. Beide Bauabschnitte sind zwischenzeitlich abgeschlossen.

In einem 3. Bauabschnitt sollen jetzt an der Turnhalle der Josef-Annegarn-Schule 18 Aluminiumfenster ausgetauscht werden.

#### Kindergarten Knusperhäuschen

Im Rahmen der energetischen Sanierung des Kindergartens Knusperhäuschen wurden die Kellerdecke und die oberste Geschossdecke gedämmt sowie Fenster ausgetauscht. Der Tank der früheren Ölheizung wurde ausgebaut und entsorgt. Darüber hinaus wurden Malerarbeiten und kleinere elektrotechnische Arbeiten vorgenommen.

#### 5. Weltspieltag und anschließende Spielwoche

Am Samstag, 28.05.2011, organisieren Jugendwerk Ostbevern und Gemeinde Ostbevern unter Beteiligung von Vereinen den Weltspieltag. Von 10 bis 16 Uhr kann an verschiedenen Stationen gespielt werden.

Nachfolgend dazu findet vom 30.05. bis 03.06.2011 eine Spielwoche, ebenfalls organisiert vom Jugendwerk Ostbevern, statt. In verschiedenen Geschäften und auch im Rathaus werden während der Öffnungszeiten ungewöhnliche „Spielplätze“ angeboten.

#### **6. Berichte aus den Gremien**

Es liegen keine Berichte vor.

#### **7. Übermittags- und Nachmittagsangebote an den gemeindlichen Schulen** **Vorlage: 2011/062**

*AV Dr. Aichner* begrüßt die Leitungen der Offenen Ganztagsgrundschulen, Stefanie Wübbels und Steffen Pohlmann, und die Leiterin der Nachmittagsbetreuung an der Josef-Annegarn-Schule, Gisela Baalman, und bittet sie, ihre Berichte vorzutragen.

*Frau Baalman* erläutert, dass derzeit 36 Schülerinnen und Schüler an der Nachmittagsbetreuung in der Josef-Annegarn-Schule teilnehmen. Das Betreuer/innen-Team umfasst 6 Personen. Außerdem stellt sie das Betreuungsangebot (Mittagessen, Hausaufgabenunterstützung und freie Spielangebote) vor.

*Frau Wübbels* und *Herr Pohlmann* erläutern die Aufgaben, personelle Zusammensetzung und die inhaltliche Arbeit an den beiden Offenen Ganztagsgrundschulen und der Acht-bis-Eins-Betreuung (Anlage 1). Beim Mittagessen wird Wert darauf gelegt, dass es abwechslungsreich und qualitativ hochwertig ist. Sie äußern die Bitte, an dem Verfahren zur Auswahl des Mensabetreibers an der Josef-Annegarn-Schule beteiligt zu werden.

*GVR Stegemann:*

Derzeit werden Gespräche mit drei möglichen Betreibern geführt, da die Mutter- und Kind-Hilfe Ostbevern-Telgte e.V. kein Essen mehr zubereiten möchte. In der Sitzung des Arbeitskreises Schule am 9. Juni 2011 und in der nächsten Sitzung des Schul-, Sozial- und Familienausschusses am 16. Juni 2011 werden die möglichen Betreiber vorgestellt, über die auch die OGS versorgt werden sollen.

Im Ausschuss wird angeregt, die Leitungen der Schülerbetreuungsangebote als Mitglieder in den Arbeitskreis Schule aufzunehmen. Hierüber soll in den Fraktionen beraten werden.

**8. Mensa / Aula an der Josef-Annegarn-Schule**  
**- Sachstandsbericht**  
**- Beschluss über die Anschaffung von Einrichtungsgegenständen**  
**Vorlage: 2011/063**

*TA Witt* stellt die geänderte Entwurfsplanung für die Gestaltung der Außenanlagen im Bereich der Mensa/Aula an der Josef-Annegarn-Schule vor (Anlage 2).

Die Ausschussmitglieder nehmen die Ausführungen zustimmend zur Kenntnis.

*TA Witt* und *Architekt Schapmann* erläutern die technischen Daten und Kosten für den Einbau eines hydraulischen Personenaufzuges und eines Plattformliftes im Gebäude der Josef-Annegarn-Schule im Zuge des behindertengerechten Umbaus (Anlage 3).

*AM Niedermeier:*

Die Eltern des körperbehinderten Kindes, das zum kommenden Schuljahr an der Josef-Annegarn-Schule aufgenommen wird, haben in einem Gespräch geäußert, dass ein Plattformlift ausreicht.

*Herr Behnen:*

Es wurde keine Notwendigkeit gesehen, die Frage der Ausführung des Aufzuges in den schulischen Gremien zu behandeln. Ein Plattformlift erfüllt die Anforderungen, um den körperbehinderten Schüler und gelegentlich einzelne Materialien zu transportieren.

Die Ausschussmitglieder sind einvernehmlich der Auffassung, dass unter dem Gesichtspunkt des geringeren Kaufpreises und der niedrigeren laufenden Betriebskosten sowie die Notwendigkeit, einen Aufzug nur für einen geringen Personenkreis und gelegentlichen Lastentransport vorzuhalten, auch unter Berücksichtigung des vorliegenden Schreibens des Ministeriums für Wirtschaft und Arbeit des Landes Nordrhein-Westfalen (Anlage 4) der Einbau eines Plattformliftes ausreicht.

Sodann wird beschlossen:

An der Josef-Annegarn-Schule wird im Zuge des behindertengerechten Umbaus ein Plattformlift eingebaut.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

*Architekt Schapmann* stellt die mögliche Möblierung, Küchenausstattung und technischen Geräte sowie deren Preise für die Aula mit Mensa in der Josef-Annegarn-Schule vor (Anlage 5). Für die Küche ist eine Grundausstattung vorgesehen, die es der Schule und anderen Nutzer ermöglicht, eine Bewirtung anlässlich von Veranstaltungen vorzunehmen. Ergänzende Geräte sind vom Mensabetreiber mitzubringen.

*GVR Stegemann:*

Derzeit wird geprüft, ob einzelne Geräte aus der Cafeteria im Beverbad (Friteuse und Kühlgeräte) als Ergänzung für die Mensa genutzt werden können.

*AM Läkamp:*

Aus Kostengründen sollte darauf verzichtet werden, einen Beamer anzuschaffen. Dieser sollte zu gegebenen Anlässen ausgeliehen werden.

*Herr Behnen:*

Es finden mehr als 10 schulische Veranstaltungen im Jahr statt, bei denen der Beamer benötigt wird.

*Architekt Schapmann:*

Das Aufstellen eines Beamers ist jeweils mit hohem Aufwand verbunden.

Nach Beantwortung von Einzelfragen wird folgender Beschluss gefasst:

Die Aula mit Mensa an der Josef-Annegarn-Schule wird mit den in der beigefügten Anlage 5, Seite 1, ausgewiesenen erforderlichen und optionalen Ausstattungsgegenständen ausgestattet.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig bei 2 Enthaltungen

## **9. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung**

Es werden keine Anfragen gestellt.

---

Dr. Meinrad Aichner  
Ausschussvorsitzender

---

Klaus Rüter  
Schriftführer

gesehen:

Joachim Schindler  
Bürgermeister

## **Anlagen**

- 1 Bericht zu den Offenen Ganztagsgrundschulen und Acht-Bis-Eins-Betreuung an der Ambrosius-Schule und Franz-von-Assisi-Schule
- 2 Entwurfsplanung zu den Außenanlagen an der Josef-Annegarn-Schule
- 3 Unterlagen zum behindertengerechten Umbau an der Josef-Annegarn-Schule
- 4 Schreiben des Ministeriums für Wirtschaft und Arbeit des Landes NW zur Zulassung von Plattformaufzügen vom 03.02.2005
- 5 Planungsunterlagen, Artikelbeschreibungen und Kostenaufstellung zu Ausstattungsgegenständen für die Aula mit Mensa an der Josef-Annegarn-Schule

Die Anlagen sind beigefügt.